

# N i e d e r s c h r i f t

## über die öffentliche Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses

am Mittwoch, dem 24.11.2021

im Katharina von Bora-Haus  
Amanda-Wichern-Saal  
Am Alten Kirchhof 4  
24534 Neumünster

**Beginn:** 18:04 Uhr

**Ende:** 19:30 Uhr

### **Anwesend:**

#### **Ausschussvorsitzender**

Herr Sami Inci

#### **Ratsfrau / Ratsherr**

Frau Esther Hartmann  
Herr Dirk-Justus Hentschel  
Herr Fatih Mutlu  
Frau Babett Schwede-Oldehus

#### **Bürgerschaftsmitglieder**

Frau Harmke Janssen  
Frau Marianne Lingelbach

#### **Beratendes Mitglied**

Herr Holger Karl-Schostag

#### **Außerdem anwesend**

KAG der freien Wohlfahrtsverbände  
1 Pressevertreter

Herr Heinrich Deicke

#### **Von der Verwaltung**

Erster Stadtrat  
Stv. FDL 53  
Stv. FDL'in 50  
Pflegestützpunkt  
Hilfeplanung Pflege  
Präventionsmanager Armut, Bildungsplaner  
FD 03, Geschäftsführerin SGA  
Personalrat

Herr Carsten Hillgruber  
Herr Dr. Gunther Alfes  
Frau Martine Thomas  
Frau Kersten Andresen  
Frau Micaela Sperber-Conrads  
Herr Felix Brümmer  
Frau Gudrun Folchert  
Frau Dörthe Bökemeier

**Entschuldigt:**

**Ratsfrau / Ratsherr**

Herr Andreas Hering  
Herr Hasan Horata  
Herr Klaus-Dieter Iwers

**Bürgerschaftsmitglieder**

Herr Dr. Johann Oltmann Schröder

**Abwesend:**

**Beratendes Mitglied**

Frau Melanie Kalz

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3.	Tagesordnung der öffentlichen Sitzung am 24.11.2021
4.	Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 20.10.2021
5.	Einwohnerfragestunde
6.	Anträge und Anfragen
7.	Bericht aus der Arbeit der Hilfeplanung in der Pflege und des Pflegestützpunktes
8.	Sachstandsbericht Corona-Pandemie
9.	Qualitätsverbesserung im Fachdienst Gesundheit (FD 53) / Zweite Personalaufstockung im Rahmen des Paktes für den öffentlichen Gesundheitsdienst <b>Vorlage: 0942/2018/DS</b>
10.	Mitteilungen

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Der Vorsitzende eröffnet um 18:04 Uhr die Sitzung, nennt die Entschuldigten sowie Abwesende und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Anschließend bittet er Herrn Deicke um Erläuterungen zum Katharina-von-Bora-Haus und Herr Deicke führt zur Entwicklung des Hauses sowie des Amanda-Wichern-Saals aus.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratende Tagesordnungspunkte liegen nicht vor.

3 .	Tagesordnung der öffentlichen Sitzung am 24.11.2021
-----	---

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung am 24.11.2021 wird einstimmig genehmigt.

4 .	Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 20.10.2021
-----	---

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 20.10.2021 wird einstimmig angenommen.

5 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es liegen keine Fragen vor.

6 .	Anträge und Anfragen
-----	----------------------

Anträge und Anfragen sind nicht vorhanden.

7 .	Bericht aus der Arbeit der Hilfeplanung in der Pflege und des Pflegestützpunktes
-----	--

Der Vorsitzende gibt das Wort zunächst an Frau Andresen weiter zur Berichterstattung über die Tätigkeiten des Pflegestützpunktes.

Im Anschluss besteht Gelegenheit für Fragen, die beantwortet werden.

Danach erhält Frau Sperber-Conrads Gelegenheit zur Präsentation der Arbeit der Hilfeplanung und beantwortet Fragen aus dem Ausschuss.

Als Fazit wird festgehalten, dass die Mitarbeitenden sowohl im Pflegestützpunkt als auch in der Pflege-Hilfeplanung qualitativ sehr hochwertige Arbeit leisteten, die lohnenswert für die Stadt Neumünster sei.

Die Frage des Vorsitzenden nach etwas in Neumünster möglicherweise Fehlendes, beantwortet Frau Sperber-Conrads mit Wohngruppen für ältere Menschen mit Einschränkungen, die keine Betreuung wünschten, sondern sich gegenseitig Unterstützung leisten wollten und könnten.

Die Diskussion über diesbezügliche Möglichkeiten in Neumünster ergibt, dass hier keine Aufgabe für die Verwaltung zu sehen sei, sondern Träger gefragt seien.

Dargelegt wird, dass die meisten Menschen gerne im bisherigen Wohnumfeld verbleiben möchten.

Der Vorsitzende dankt und wünscht sich einen neuen Sachstandsbericht nach einem Jahr.

8 .	Sachstandsbericht Corona-Pandemie
-----	-----------------------------------

Nach Worterteilung des Vorsitzenden legt Herr Dr. Alfes auch mittels einer Präsentation der „CoViD19-Fälle vom 23.11.2021“ die aktuelle Corona-Situation schwerpunktmäßig für Neumünster dar.

Die Inzidenz Neumünsters sei demnach aktuell in Schleswig-Holstein am höchsten, die Altersverteilung in Neumünster entspreche der im Land. Neumünsteraner Kinder befänden sich nicht im FEK.

Die mit drei Mitarbeitenden besetzte Telefon-Hotline sei hilfreich und gut ausgelastet. Oft reiche eine einzige Beratung aus.

Die Mitarbeitenden im Fachdienst Gesundheit leisteten viele Überstunden, die zzt. nicht abgebaut werden könnten.

Zwischen dem FEK und dem Fachdienst Gesundheit bestünde ein guter, stetiger Austausch. Die Situation im FEK sei zzt. gut, und es sei in Planung, in Schleswig-Holstein 75 an Corona erkrankte Personen aus Süddeutschland aufzunehmen.

Zum Schutz vor Corona helfe ein Blick auf die Inzidenz im persönlichen Umfeld sowie Abstand halten, Masken tragen und die bekannten Hygienemaßnahmen einzuhalten.

Viele Ausbrüche fänden im privaten Bereich statt.

Anschließend erläutert Herr Erster Stadtrat Hillgruber auf Bitte des Vorsitzenden kurz die Impfangbote Neumünsters.

9 .	Qualitätsverbesserung im Fachdienst Gesundheit (FD 53) / Zweite Personalaufstockung im Rahmen des Paktes für den öffentlichen Gesundheitsdienst <b>Vorlage: 0942/2018/DS</b>
-----	--

Der Vorsitzende gibt das Wort an Herrn Ersten Stadtrat Hillgruber zur Erläuterung der Vorlage weiter und Herr Hillgruber führt aus, dass neue Stellen zzt. auf Grund der Konsolidierungsvorgaben grundsätzlich schwierig zu realisieren seien, diese Stellen jedoch vollständig refinanziert werden würden. Der entsprechende Bescheid des Landes stehe zwar noch aus, sei aber erwartbar.

Ratsfrau Hartmann fragt, ob die Befristung der Stellen auf fünf Jahre Erfolg versprechend sei, was Herr Erster Stadtrat Hillgruber bejaht.

Anschließend lässt der Vorsitzende abstimmen.

**Beschluss:**

Einstimmig beschlossen

**Endgültig entscheidende Stelle:**

Ratsversammlung

10 .	Mitteilungen
------	--------------

Der Vorsitzende wünscht sich einen Erfahrungsbericht aus dem Bereich "streetwork".

gez. Sami Inci

(Ausschussvorsitzender)

Gudrun Folchert

(Geschäftsführerin SGA)